



WohnTheke
Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

BBU Wettbewerb 2006
„Leben, Wohnen, Arbeiten:
Beiträge der Wohnungsunternehmen
zur Zukunft der Städte“

Wettbewerbsbeitrag
des Vereins WohnTheke e.V





Wohnen



Arbeiten



Leben





WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Leben - Wohnen - Arbeiten in Hellersdorf

Wettbewerbsbeitrag der WohnTheke

Eine Großsiedlung wie Hellersdorf am Rand der Stadt gelegen, braucht aktive und starke Eigentümer und Partner, die das Wohnen und Arbeiten und damit das Leben in der Siedlung maßgeblich unterstützen und fördern.
 Zum großen Plus der Siedlung gehören ein urbanes Zentrum mitten im Stadtteil, 35.000 komplett sanierte Wohnungen, ein zentraler Gewerbehof mit vielfältigen Angeboten, vor allem für Existenzgründer, und das durchweg anspruchsvoll gestaltete und großzügig angelegte Wohnumfeld.
 Auf den folgenden Seiten werden exemplarisch die Projekte dargestellt, die im Rahmen der WohnTheke gemeinsam entwickelt und umgesetzt wurden und das Image der Siedlung für Außenstehende und Hellersdorfer nachhaltig verbesserten.









DAS HELLERSDORF PROJEKT

Woher wir kommen

- Hervorgegangen aus einer gemeinsamen Präsentation auf der EXPO 2000
- „Das Hellersdorf Projekt“ – der einzige in Hannover präsentierte Berliner Beitrag im Rahmen „Weltweiter Projekte“
- Darstellung der „Strategie zur nachhaltigen Weiterentwicklung eines Stadtteils in industrieller Bauweise“
- erster Schulterschluss von Hellersdorfer Wohnungsunternehmen zur Darstellung der Großsiedlung
- Zentraler Anlaufpunkt in Berlin für Interessenten zum Thema „Großsiedlungsentwicklung“ im Informationspavillon „Baukasten“









WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Vom Hellersdorf Projekt zur Hellersdorfer WohnTheke

- **Bewahrung und Nutzung der bei der EXPO gewonnen Erfahrungen**
- **Zusammenschluss konkurrierender Unternehmen mit unterschiedlichen Eigentumsformen**
- **Institutionalisierung und inhaltliche Ausweitung der Zusammenarbeit im Rahmen eines Vereins**
- **Verteilung der imagestiftenden Aktivitäten auf mehrere Schultern**
- **Darstellung der Vorzüge der Großsiedlung für Wohnungs- und Gewerbemieter, für Investoren und Besucher**
- **Unterstützung einzelner Marketingaktivitäten durch flankierende, positive Gesamtdarstellung des Standortes**




Grundstücksgemeinschaft

Zerbster Str. 48 - 78

GbR






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Wer wir sind....



STADT UND LAND
WOHNBAUTEN-GESELLSCHAFT MBH
GESCHAFTSBEZÜGERIN DER WOGEHE

STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH/ WoGeHe
Wohnungsbaugesellschaft Hellersdorf mbH

- größter städtischer Wohnungsvermieter in Hellersdorf
- Zusammenschluss beider städtischer Gesellschaften am 01.10.2002
- Bewirtschaftung von 16.500 Wohnungen und über 300 Gewerbeeinheiten am Standort Hellersdorf
- Umwelt-zertifiziertes „Ökoprofit“-Unternehmen sowie EU-validierter „EMAS“-Betrieb






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Wer wir sind....



Wohnungsbaugenossenschaft „Hellerdorfer Kiez“ e.G.

- Gegründet am 02.07.1954 als "Arbeiterwohnungsbaugenossenschaft der Eisenbahner des Reichsbahndirektionsbezirks Berlin"
- Bewirtschaftung von 2.044 Wohnungen
- 2.653 Genossenschaftsmitglieder






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Wer wir sind....

Grundstücksgemeinschaft

Zerbster Str. 48 - 78

GbR

Grundstücksgemeinschaft "Zerbster Straße 48-78" GbR

- hervorgegangen aus dem Verkauf städtischer Wohnungsbestände 1998
- Bewirtschaftung von 180 sanierten Wohnungen






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf



Wer wir sind....



WVB Wohnpark
Verwaltungs- & Betreuungs-GmbH

WVB Wohnpark

- größter privater Wohnungsvermieter in Hellersdorf
- Eigentümer Lonestar – amerikanischer Rentenfonds
- hervorgegangen aus dem Verkauf städtischer Wohnungsbestände 1999/2001
- 5.500 sanierte Wohnungen und Gewerbeeinheiten






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf



Wer wir sind....



Gewerbesiedlungs-Gesellschaft mbH

- Unternehmensphilosophie: Arbeiten, wo man wohnt.
- GSG - Gewerbehof in der Döbelner Straße
- 20.000 m² Gewerbefläche
- Angebot für Existenzgründer und Jungunternehmer






Unsere Projekte:....

1. Projekt: WohnTheke zeigt Flagge

- Einrichtung eines Informations- und Vermietungsbüros in Friedrichshain
- Präsentation und Vermarktung des Wohnstandortes Hellersdorf als attraktive Adresse in Berlin
- Informationen über die Sport- und Kulturszene, Freizeitangebote und Erholungsmöglichkeiten
- Beschäftigung von drei zusätzlichen Mitarbeitern im Rahmen von ABM







Presse-Echo: WohnTheke zeigt Flagge

Berliner Zeitung

Erfolgreiche "Wohntheke"
 FRIEDRICHSHAIN/HELLERSDORF
 . Die "Hellersdorfer Wohntheke" feierte jetzt ihr einjähriges Bestehen. Seit Oktober 2001 präsentieren fünf große Hellersdorfer Wohnungsunternehmen sowie die Gewerbesiedlungsgesellschaft an der Frankfurter Allee 35 in Friedrichshain ihre Angebote. Mehr als 3 500 Umzugs- willige wurden bisher beraten. Die Nachfrage konzentrierte sich neben großen familiengerechten Wohnungen auf sanierte Zwei-Zimmer-Wohnungen. Für letztere gibt es inzwischen sogar Wartelisten. (el.) 02.11.2001



BERLINER KURIER

Was macht die WoGeHe bloß in Friedrichshain?

FRIEDRICHSHAIN - Die Hellersdorfer gehen fremd. Fünf Groß-Vermieter aus dem Wuhle-Bezirk präsentieren sich seit gestern mitten in Friedrichshain.

An der Frankfurter Allee 35-37 eröffneten sie ihre "WohnTheke". "Wir hoffen, dass sich hier viele Menschen davon überzeugen, wie schön es bei uns in Hellersdorf ist und dann vielleicht Lust bekommen, sich vor Ort ein Bild zu machen", sagt WoGeHe-Chef Rudolf Kujath.

Per Computer bieten die drei Mitarbeiter der "WohnTheke" aber auch Wohnungen der MEGA, der WVB Wohnpark, der Wohnungsbau-genossenschaft "Hellersdorfer Kiez" und der Grundstücksgemeinschaft "Zerbster Straße 48-78" an.

Die "WohnTheke" ist montags bis freitags 11 bis 20 und sonabends 10 bis 16 Uhr geöffnet. sey

WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Unsere Projekte:....

2. Projekt: WohnTheke online

- Entwicklung und Einrichtung der Homepage www.hellersdorf.de
- Kompendium von Informationen über Standortvorteile, Wohnungsangebote, Gewerbestandorte und vieles mehr
- Darstellung des Projektes WohnTheke und seiner Mitglieder
- Präsentation der Veranstaltungen
- Bildergalerien zu aktuellen Themen
- Plattform für andere Vereine, Initiativen und Projekte



WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

2. Projekt: WohnTheke online

Beispiel: Plattform für „webwohner.de“

- Motto MEINE WELT EINFACH DIGITAL
- innovative Bildungsangebote zur Nutzung der neuen Dienste der Kabelnetze
- Webwohner.de - eine Bildungsinitiative der AG Multimediales Wohnen
- Angebot von drei Modulen (Cyberreporter, Kabelführerschein, Internetportal)
- Schüler/-innen aus vier Berliner Oberschulen beteiligt
- „Cyberreports“ aus dem schulischen Alltag und dem regionalen Umfeld
- Erlangung eines „Kabelführerschein“





2. Projekt: WohnTheke online

Beispiel: Plattform für Appolonius! Lernende Region Hellersdorf

- Appolonius! eine von bundesweit 73 „Lernenden Regionen“
- Arbeitsschwerpunkt: lebenslanges Lernen = Qualität eines Standortes
- Teilvorhaben:
 - Initiierung und Qualifizierung neuer Lernorte
 - Aufbau einer regionalen Kommunikations- und Lernplattform
 - Lerninseln - auf dem Weg zur kooperativen Ganztagschule
 - regionale Partnerschaften und Lernbegleiter vor Ort
 - regionale Bereitstellung IT-basierter Lernwerkzeuge
 - Unternehmen lernend entwickeln







2. Projekt: WohnTheke online

Beispiel: Plattform für Schüler machen Fernsehen

- Motto: „graue Platte, buntes Leben - Marzahn-Hellersdorf von A-Z“
- Projekt des „Multimedialabor“
- im Rahmen Appolonius! Lernende Region Marzahn-Hellersdorf
- Beteiligung der Jugenduniversität Marzahn-Hellersdorf
- Gründung des Produktionsteam „Unique“ des Leonard-Bernstein-Gymnasiums
- Ergebnis: „Hellersdorf ist alles andere als langweilig!“







WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Unsere Projekte:....

3. Projekt: Maskottchen „Willi“ unter Gleichgesinnten!

- Maskottchen-Parade in der Hellen Mitte
- fast drei Dutzend Sympathieträger in- und ausländischer Unternehmen in Hellersdorf
- großes Hallo u.a. für „Käpt`n Blaubär“, die „Abrafaxe“, den „Berliner Bär“, „Herthinio“, „Käpt`n Koos“ aus den Niederlanden und natürlich „Willi“ aus Hellersdorf
- gut 5.000 Besucher im Banne der Maskottchen
- das Ereignis für den kinderreichsten Bezirk Berlins zum Weltkindertag 2002





WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Presse-Echo:

Maskottchen „Willi“ unter Gleichgesinnten!

BERLINER KURIER

In Hellersdorf machen Helli und Willi heute die große Sause. Die beiden Maskottchen des Zentrums "Helle Mitte" feiern Geburtstag und laden zur **Maskottchen-Parade** ein. Von 11 bis 17 Uhr geht es rund auf dem Alice-Salomon-Platz, für Spaß und Spannung sorgt ein buntes Bühnenprogramm. Die Lokal-Matadoren Helli und Willi haben sich für diesen Tag auf Verstärkung geholt. Erwartet werden der Berliner Bär und Theo Tintenklecks, der um 14 Uhr die Bühne erklimmt. 22.06.2002



Berliner Zeitung

HELLERSDORF: **MASKOTTCHENPARTY.** Die Maskottchen des Wohngebiets Helle Mitte sowie der Wohnungsbaugesellschaft Hellersdorf, Willi und Helli, stehen im Mittelpunkt der ersten **Maskottchen-Party** am Alice-Salomon-Platz. Das Fest mit Musik und Talkrunden findet am Sonnabend von 11 bis 17 Uhr statt. 22.06.2002

Maskottchen-Party im Hellen Mitte

Wenn der Willi mit dem Helli feiert ...



Mieterjournal Juli 2002



WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Unsere Projekte:....

4. Projekt: Im Osten geht die Sonne auf!

- Information der Öffentlichkeit über die Vorhaben im Jahr 2004 durch die Partner der WohnTheke
- symbolisches Absetzen von 35 Mio. € durch ein Stuntgirl von einem Hubschrauber auf dem Informationspavillon „Baukasten“
- Jahresetat für die Stadterneuerung in der Großsiedlung
- größtes Investitionsvolumen des Jahres in Berlin
- nachhaltige Dokumentation des Engagements der Partner für Hellersdorf
- „Aufschwung-Ost“ in Hellersdorf nachprüfbare Realität







WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Presse-Echo: Im Osten geht die Sonne auf!



Hier fliegen 35 Millionen Euro für den Kiez ein GEMEINSCHAFTSAKTION
Fünf Unternehmen polieren die Großsiedlung auf
 Hellersdorf - Jetzt regnet s Geld auf Hellersdorf . . . Gestern kam ein Hubschrauber geflogen, setzte eine junge Frau mit einem symbolischen 35 Millionen schweren "Geldrucksack" mitten im Plattenbaubezirk ab. So viel wollen die fünf in der "WohnTheke" verbundenen Unternehmen (siehe Kasten unten) in diesem Jahr investieren.

Gegen 11. 30 Uhr knatterte die blaue Bell 222 über die Hellersdorfer Straße, blieb über dem "Baukasten", dem Sitz der **WohnTheke**, stehen. An einem Seil ließ sich Stuntfrau Steffi Zimmermann (23) flink nach unten. Ein großes Euro-Zeichen leuchtete auf ihrem Rucksack.

"Symbolisch stecken dort 35 Millionen Euro drin. So viel werden wir gemeinsam in diesem Jahr in Hellersdorf investieren", sagte Stadt und Land-Geschäftsführer Rudolf Kujath, zu der die Wohnungsbaugesellschaft Hellersdorf gehört. Sie ist eines von fünf Immobilienunternehmen, die mit der **WohnTheke** das Hellersdorfer Image aufpolieren wollen. Kujath: "Die WoGeHe investiert dieses Jahr 20 Millionen Euro. " So wird das Grabenviertel komplett saniert. Aus kleinen Vier- werden dabei zum Beispiel auch großzügige Drei-Zimmer-Wohnungen. Der Clou: Auf den Dächern von Häusern entstehen Sonnendecks. 08.05.2004







Unsere Projekte:....

5. Projekt: Das fahrradverrückteste Dorf Berlins macht mobil!

- großes Fahrradfest der Bewohner mit prominenten Radsportlern
- das Original „Didi“-Senft an der Spitze der Rundfahrt
- Darstellung von Hellersdorf als fahrradfreundlicher Ortsteil
- Tribüne zur Präsentation von Sportvereinen und Fitnesscentern
- Vermittlung der Botschaft „Wohnen zwischen Radweg, Liegewiese und Trimpfad“









Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Unsere Projekte:....

6. Projekt: Im Osten gingen die Lichter an!

- größter Adventskalender Berlins am Hellersdorfer „Baukasten“
- „Helle Köpfe“ aus Hellersdorf hinter jedem Türchen
- Hausmeister, Blütenkönigin, Bezirksbürgermeister, Kinderchor, Künstler und viele andere unter den „Hellen Köpfen“
- Präsentation eines „eAdventskalenders“ unter www.hellersdorf.de mit einem Gewinnspiel
- vor dem letzten Türchen gut besuchte Abschlussveranstaltung mit Preisverleihung
- Programmgestaltung von Vereinen und Schulen





Presse-Echo: Im Osten gingen die Lichter an!

Berliner Zeitung

Welcher ist der größte?
Noch nie gab es in der Stadt so viele überdimensionale Adventskalender - und so spektakulär waren sie auch noch nie
 Zumindest behauptet das die Wohntheke, ein Zusammenschluss von fünf Hellersdorfer Wohnungsunternehmen. Als Projektionsfläche für den Kalender dient das 15 Meter hohe und 15 Meter breite Gebäude des Info-Zentrums "Baukasten" an der Rieser Straße. "Unser Kalender ist plastisch und hat vier Seiten", sagt Sprecher Olaf Dietze. "Auf zwei Seiten sind die Türchen." Dahinter verbergen sich die Porträts von mehr oder weniger oder gar nicht prominenten Hellersdorfern. Neben Hausmeistern des Unternehmens werden Schlagersänger Gerd Christian und Bürgermeister Uwe Klett (PDS) in weihnachtlichem Outfit erstrahlen. 02.12.2004




Realer und virtueller Adventskalender

Das ist der größte Adventskalender, den es in Hellersdorf gibt. Er ist 15 Meter hoch und 15 Meter breit. Er ist das Info-Zentrum "Baukasten" an der Rieser Straße. Er ist plastisch und hat vier Seiten. Auf zwei Seiten sind die Türchen. Dahinter verbergen sich die Porträts von mehr oder weniger oder gar nicht prominenten Hellersdorfern. Neben Hausmeistern des Unternehmens werden Schlagersänger Gerd Christian und Bürgermeister Uwe Klett (PDS) in weihnachtlichem Outfit erstrahlen. 02.12.2004



Unsere Projekte:....

7. Projekt: EU fördert die WohnTheke!

- symbolische Übergabe von 185.000 € von der EU
- Förderung für 2,5 Jahre aus dem EU-Fonds für regionale Entwicklung - EFRE
- Zuschuss für sieben Vorhaben des Projektes „WohnTheke – Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf“
- Information der Öffentlichkeit über die Investitionen von 33 Mio. € der Partner der WohnTheke im Jahr 2005
- Vermittlung der Botschaft „Die Hellersdorfer Platte brummt!“
- Einstieg in eine Public-Private-Partnership mit dem Bezirk
- Schaffung von zwei zusätzlichen Arbeitsplätzen





EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Dieses Vorhaben wird von
Der Europäischen Union
kofinanziert
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung





7. Projekt: EU fördert die WohnTheke!

...ein Vorhaben: „Geschäftserfolg gut organisieren“

- „Virtuelles Unternehmerkolleg“ für Existenzgründer, Jungunternehmer und ICH-AG's
- Konzentration der Lerninhalte auf "Marketing" und "Controlling"
- innovative Kombination von Workshops und eLearning
- selbstgestaltbares Zeitmanagement zum Aneignen der Lernmodule
- Unterstützung und Anleitung seitens professioneller Dozenten und Computerspezialisten
- Impulse zur Schaffung neuer Arbeitsplätze






Presse-Echo: EU fördert die WohnTheke!

Berliner Zeitung

Diese Dunkelmänner schaffen 33 Mio Euro nach Hellersdorf

Blues Brothers brachten Geld für Modernisierung Hellersdorf - Sie kamen gestern nach Hellersdorf und brachten 33 Millionen Euro mit. Die dunkel gekleideten Herren im Stil der Blues Brothers übergaben die Knete symbolisch an Wirtschaftsstadträtin Dagmar Pohle (PDS) und den Chef der WohnTheke Rudolf Kujath. Denn diese Summe wollen die fünf Immobilienunternehmen, die sich mit ihren rund 24 800 Wohnungen und 425 Gewerbe-Objekten in der **WohnTheke** zusammengeschlossen haben, in diesem Jahr investieren. "Wir werden in diesem Jahr mit rund 20 Millionen Euro das Grabenviertel weiter sanieren", sagte Rudolf Kujath. Jede Menge Knete haben die Herren in ihren Geldkoffern **Wirtschaftsstadträtin Dagmar Pohle** (PDS) und **WohnTheke-Chef Rudolf Kujath** (kl. F.) freuen sich drüber. Fotos: Uhlemann








Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Unsere Projekte....

8. Projekt: Hellersdorfer Platte ist Hochburg des Sports

- 1. Internationales Boxturnier um den „Pokal der Hellersdorfer WohnTheke“ mit Sportlern aus fünf Nationen
- Gemeinsame Aktion mit dem Hellersdorfer Verein „Eintracht Berlin e.V.“
- Leitgedanke des Turniers „Boxen statt Gewalt“
- größtes Amateurboxturnier in Deutschland 2005 von der WohnTheke mit 10.000 € unterstützt
- Sponsoring von weiteren sieben Hellersdorfer mittelständischen Unternehmen
- Schirmherrschaft Boxpromoter W. Sauerland
- Unterstützung des 2. Internationalen Boxturniers mit wiederum 10.000 € am 14./15.10.2006






Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Presse-Echo: Hellersdorfer Platte ist Hochburg des Sports



Größtes Boxturnier Berlins in der „Platte“

Boxturnier der Meister

Sportler aus ganz Europa steigen am Wochenende in den Ring

Spannende Faustkämpfe

Der Nachwuchs schlägt sich in Hellersdorf

Boxing-Enthusiasten laden zum internationalen Turnier im Wochenende

....und umfangreiche Darstellung in der rbb-Abendschau !



9. Projekt: WohnTheke setzt Glanzlichter!

- 35.000 modernisierte Wohnung in der Platte an Mieterin übergeben
- Bericht über die Aktivitäten der WohnTheke und ihrer Mitglieder im Jahr 2005
- Vorstellung der EU- geförderten Projekte „Virtuelles Unternehmerkolleg“, „Metadatenbank“ und „Breitbandkabelnetz“ sowie Erläuterungen zum Evaluierungsbericht der FHTW
- Ausblick auf 2006 mit Vorstellung der geplanten Fachtagungen der WohnTheke: „Wohnen und Arbeiten in Großsiedlungen“, „Gesundheitsmanagement“ und „Angewandte Wissenschaften“
- zukunftsweisende Projekte dank der EU-Fördergelder beschleunigt







Presse-Echo: WohnTheke setzt Glanzlichter!









Abendspäth vom 19.12.2005

Modernisierte "Platte" in Hellersdorf

In Hellersdorf wird ein Jubiläum gefeiert: Im Dezember wurde die 35.000. Wohnung modernisiert. Auch ein Erfolg der "Hellersdorfer WohnTheke" - einem Zusammenschluss von fünf Immobilien-Unternehmen.

WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

Weitere Beispiele für besondere Aktionen und Aktivitäten der Partner

- Betreutes Wohnen in der „runden“ Ecke
- „Erste Gartenkolonie“ in der Platte
- Hellersdorfer „Klub der Grüninspektoren“
- Museumswohnung im Stil der 70/80iger Jahre
- Das erste Büro wird bezahlbar

WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

zum Beispiel:

Betreutes Wohnen in der „runden“ Ecke

- Projekt der WBG „Hellersdorfer Kiez“:
- 44 Wohnplätze für chronisch Kranke
- Treffpunkt für die Nachbarschaft
- Verbindung von „Neubau“ mit der vorhandenen Platte
- Dachgeschossaufbau inklusive
- Betreiber „Wuhlegarten e.V.“

WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

zum Beispiel: „Erste Gartenkolonie“ in der Platte

- Projekt der WVB Wohnpark:
- Nachnutzung „geräumter“ Infrastrukturflächen
- Umwandlung einer ehemaligen KITA-Fläche zu einer Kleingartenanlage
- Einrichtung von 20 Mietergärten
- Gründung eines Gartenvereins zur Selbstverwaltung





WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

zum Beispiel: Hellersdorfer
„Klub der Grüninspektoren“

- Projekt der STADT UND LAND/WoGeHe:
- Initiative von Mieterinnen und Mietern
- 40 Klubmitglieder ehrenamtlich unterwegs
- Gründung vor 13 Jahren
- Inspektionen auf Höfen, Spielplätzen und in Vorgärten
- Sensibilisierung des Umweltbewusstseins der Mitbewohner






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

zum Beispiel: **Museumswohnung**
 im Stil der 70/80iger Jahre

- Projekt der STADT UND LAND/WoGeHe:
- 61 Quadratmeter deutsche Wohnkultur der 70er/80er Jahre
- die ultimative Filmkulisse für „GOOD BYE, LENIN!“
- Sehenswürdigkeit für „Neugierige“, „Neuhellersdorfer“ und „Alteingesessene“
- viele Besucher aus dem In- und Ausland
- Ort besonderer Veranstaltungen und Treffen






WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf

zum Beispiel: **Das erste Büro wird bezahlbar**

- Projekt der GSG:
- Verbesserung der Startbedingungen für Existenzgründer und Jungunternehmer
- Schaffung nachfragegerechter Büroräume
- Gewerberäume von 23 – 42 m²
- Servicecenter inklusive; Konferenz- und Kopiertechnik,
- Besprechungsräume nach Bedarf
- nachhaltig günstige Mieten







WohnTheke

Wohnen und Arbeiten in Hellersdorf






Fünf Immobilienunternehmen im Schulterschluss erfolgreich

- Bündelung der Kräfte • Belebung des Standortmarketings • Stärkung des Images der Großsiedlung • Erfolgreiche Aktionen zur Mieterbindung • Impulse zur Schaffung neuer Arbeitsplätze • Beiträge zur Vitalisierung des Stadtlebens
- **Steigende Vermietungsquoten dank verlässlicher, erfolgreicher Partnerschaft**








